



Stadtklinik Hemer

Ihre Ansprechpartnerinnen



Gudrun Botta

Pflege- & Sozialberaterin
Telefon +49 2372 903-3159
E-Mail gudrun.botta@dgd-stiftung.de



Martha Büchner

Pflege- & Sozialberaterin
Telefon +49 2372 903-3159
E-Mail martha.buechner@dgd-stiftung.de



Susanne Schmitt

Pflege- & Palliativfachkraft
Telefon +49 2372 903-3148
E-Mail susanne.schmitt@dgd-stiftung.de



Nadine Schröer

Pflege- & Sozialberaterin
Telefon +49 2372 903-3433
E-Mail nadine.schroerer@dgd-stiftung.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kontakt

DGD Stadtklinik Hemer

DGD Kliniken Hemer gGmbH
Breddestraße 22
58675 Hemer
Telefon +49 2372 903-0 · Fax +49 2372 903-3208
E-Mail info.skh@dgd-stiftung.de
www.stadtklinik-hemer.de · www.dgd-stiftung.de



Sozialdienst

Wege finden
Perspektiven schaffen



DGD Stiftung
Mehr als
Medizin



Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Damen und Herren,

eine schwere Krankheit oder ein längerer Krankenhausaufenthalt verändert oft die Lebenssituation und stellt eine besondere Herausforderung dar. Fragen und Probleme im persönlichen, familiären oder beruflichen Bereich können den Genesungsverlauf beeinflussen.

Der Sozialdienst der DGD Stadtklinik Hemer ergänzt die medizinischen und pflegerischen Leistungen und bietet Ihnen und Ihren Angehörigen Unterstützung bei der Suche nach Lösungen. **Ziel der Beratung** ist auch, frühzeitig eine klare Perspektive für die Zeit nach der Entlassung aus dem Krankenhaus zu erarbeiten. Hierzu erhalten Sie und Ihre Angehörigen transparente und umfassende Informationen und Hilfen.

+ IHRE NOTIZEN

Wir sind für Sie da

Insbesondere bei folgenden Themen helfen wir Ihnen gerne weiter:

- + Beratung und Vermittlung von Rehabilitationen und Anschlussheilbehandlungen
- + Leistungen der Pflegeversicherung
- + Häusliche Versorgung
- + Vermittlung von Pflege- und Hilfsdiensten
- + Organisation von Hospiz- und Palliativpflege
- + Unterstützung bei der Suche von Kurzzeit- oder Dauerpflegeplätzen
- + Organisation von Hilfsmitteln
- + Informationen zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und gesetzlicher Betreuung
- + Sozialrechtliche Fragen z.B. zur Schwerbehinderung, Rente, Krankengeld etc.
- + Informationen zu Selbsthilfegruppen und Fachberatungsstellen o.ä.
- + Entlastende Gespräche zur Krankheitsbewältigung

Die Beratung ist unentgeltlich und unterliegt der Schweigepflicht.